

Drucken
Hochwasser

Baustart für Deichprojekt in Breese voraussichtlich im September

Samstag, 21.06.2014, 09:35



dpa/Axel Heimken Einwohner von Breese kriegen einen Deich.

Die Einwohner von Breese (Prignitz) können noch in diesem Jahr mit dem Beginn eines Deichbaus an der Stepenitz rechnen. Im September 2014 sollen die Arbeiten starten, teilte Umweltministerin Anita Tack (Linke) in einer Antwort auf eine parlamentarische Anfrage mit. Bis zum Monatsende sollen für drei der vier Baulose Planfeststellungsbeschlüsse vorliegen.

In Breese kämpfen die Menschen seit Jahren für einen Deich. Beim jüngsten Hochwasser der benachbarten Elbe stand das Dorf zum Teil unter Wasser, Häuser mussten evakuiert werden. Selbst bei Facebook gibt es eine Seite unter dem Titel „Breese braucht den Deich“. Laut Umweltministerium haben die technischen Planungen dafür bereits 2006 begonnen. Wenn nichts Unvorhergesehenes passiert, sollen die Deichbauarbeiten 2017 abgeschlossen sein. Allerdings könnten sich schon jetzt Verzögerungen abzeichnen. Nach Angaben des Umweltministeriums liegen 28 Einwendungen von Grundstücksnutzern vor, die sich gegen die Inanspruchnahme ihrer landwirtschaftlichen Flächen wenden oder über fehlende Grundstückzufahrten klagen. Nur eine Einwendung stelle das Deichneubau-Projekt im Ganzen infrage.

dpa

© FOCUS Online 1996-2014

Drucken

Fotocredits:

dpa/Axel Heimken

Alle Inhalte, insbesondere die Texte und Bilder von Agenturen, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur im Rahmen der gewöhnlichen Nutzung des Angebots vervielfältigt, verbreitet oder sonst genutzt werden.

